

Ein Lächeln im Gesicht, das war die Einheitsmiene der Besucher, als der Bayerische Landwirtschaftliche Hofball 2019 vergangenen Freitag im Deutschen Theater in München zu Ende ging. Mehr konnten sich das *Wochenblatt* und der *dlv*, *Deutscher Landwirtschaftsverlag*, als Veranstalter nicht wünschen.

Das Motto des Balles: Zünftig Feiern mit Tracht und Tradition war auch heuer wieder Programm. Die Dellnhäuser Musikanten, die Kapelle Rohrfrei, die Geschwister Reitberger und last but not least Traudi Siferlinger als Moderatorin brachten die Ballbesucher in Hochstimmung. Und Tanzmeister Magnus Kaindl half mit seinen Anleitungen, dass jeder immer mittanzten konnte. Auch die Deutsche Saatgut und Fliegl haben als Sponsoren zum Gelingen des Festes beigetragen.

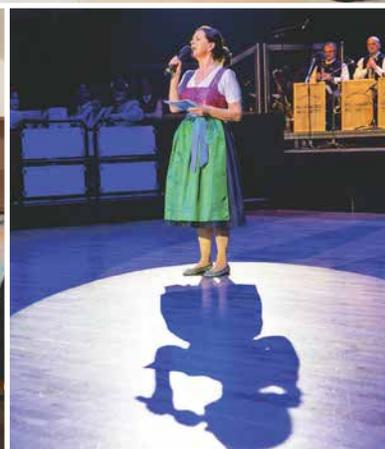
Ein Highlight beim Hofball war sicher auch der Wettbewerb Agrarfamilie. Die bayerischen Siegerfamilien durften den Tanzabend genießen und wurden geehrt. Die übrigen Gäste konnten über Videoclips einen Einblick in die beeindruckenden Siegerprojekte mitnehmen.

S.K.



Entspannt und stimmungsvoll

Der Hofball begeistert erneut die Besucher



Auftakt: Für Ministerin Michaela Kaniber und Christian Schmidt-Hamkens, Sprecher der Geschäftsführung beim *dlv*, *Deutscher Landwirtschaftsverlag*, war Premiere beim Hofball (l.). Noch schnell ein Foto fürs Familienalbum (o. l.). Begrüßten die Gäste: BBV-Präsident Walter Heidl, Moderatorin Traudi Siferlinger, Michaela Kaniber und Christian Schmidt-Hamkens (o. r.). Große Ereignisse werfen ihren Schatten voraus ... (r.).



Agrarfamilie: Familie Jais (o. l.) hat bei diesem Wettbewerb mit ihrem Projekt Hofgrillhütte gewonnen. Es gratulierten Moderatorin Traudi Siferlinger (l.), Oberbayerns BBV-Bezirkspräsident Anton Kreitmair (4. v. r.), Landesbäuerin Anneliese Göller (3. v. r.), *Wochenblatt*-Chef Sepp Kellerer (2. v. r.) und BBV-Präsident Walter Heidl (r.). Familie Voglieder (o. r.) setzt das Motto „Gutes aus der Heimat“ eindrucksvoll um. Familie Rösel überzeugte mit dem Projekt Nachhaltige Landwirtschaft und Energieproduktion (r.). *Wochenblatt*-Chefredakteur Sepp Kellerer stellte die Projekte der drei Siegerfamilien vor.



FOTOS: PHILIPP LEDENY



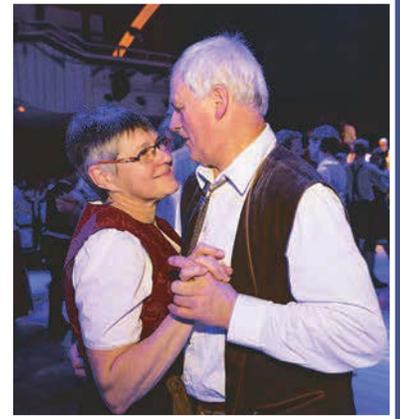
Figurentanz: Die Mädels bloß nicht fallen lassen (o.)! Und keinen Knoten in die Hände bringen (r.)! Und das Ganze (o. r.) unter der wohlwollend strengen Beobachtung durch Michaela Schneider (l.) und Claudia Afrough vom Hofball-Organisationsteam.



Auftanz: Alles hört auf mein Kommando! Tanzmeister Magnus Kaindl (vorne rechts) sorgte für die notwendige Orientierung (l.). Ein laaaanger Tunnel (M.). Eins, zwei, drei: Nach dem Auftanz folgte ein gepflegter Walzer.



Stimmung: Ein Prost auf den gelungenen Abend (l.): Sponsor Christian Gaisböck, Deutsche Saatgut, (2. v. r.) mit Ehefrau Petra (2. v. l.) und seinen Gästen Yvonne (r.) und Frank Wolf (vorne links) sowie mit Verena Nolten (hinten links) und Christoph Hofmann (3. v. r.) vom *d/v. Also i finds super* (o. l.). Mia gfrein uns, dass ma dabei san (o. M.). Ein Applaus auf die super Musik (o. r.). In trauter Zweisamkeit einen schönen Abend genießen (r.).



Im Einklang: Die Kapelle Rohrfrei (l.), die Geschwister Reitberger (M.) und die Dellnhäuser Musikanten (r.) sorgten für Stimmung an den Tischen und auf dem Parkett.



Szenen vom Parkett: Eindrehen, ausdrehen und aufpassen, dass man dabei nicht überdreht (l.)! Figurentanz? Mit der richtigen Anleitung kein Problem (o. l.). Generationenkonflikt? Doch net bei uns und schon gar nicht bei einem gemütlichen Tanz (o. M.). Manchmal wurde es trotz der großen Tanzfläche dann doch ganz schön eng (o. r.).